

Gemeinschaft und Beisammensein

Straubinger Spieletage vorgestellt – Neue Öffnungszeiten – Turniere für Groß und Klein

Würfeln, taktieren, entkommen – ab kommendem Freitag, 25. März, kommen Spieelfreunde aller Art wieder auf ihre Kosten: Die Straubinger Spieletage starten.

Für die neun Tage Spielespaß – endlich wieder komplett in Präsenz – haben sich die Verantwortlichen des eigens gegründeten Vereins „Würfel, Brett & Karte“ einiges einfallen lassen. Allerdings sind ein paar Angebote bereits ausgebucht.

„Unsere Hauptveranstaltung bleiben die Spieletage“, erklärte Bernd Schaffrath, Kassenprüfer des Vereins, am Donnerstagabend bei der Vorstellung des Programms. Doch der Verein wolle künftig auch während des restlichen Jahres immer wieder kleine Veranstaltungen auf die Beine stellen. „Wir könnten uns eine Krimi-Tour durch Straubing oder Pen-and-Paper-Gruppen vorstellen.“ Außerdem denke man darüber nach, die große Spielesammlung zum Ausleihen zur Verfügung zu stellen.

„Ich bin froh und freue mich darauf, dass die Spieletage wieder stattfinden können“, sagte Oberbürgermeister und Schirmherr der



Freuen sich auf die Spieletage (v.l.): zweite Vorsitzende Kristina Englberger, Kassenprüfer Bernd Schaffrath, Sabine Stieglbauer vom Organisationsteam, Vorsitzende Andrea Schaffrath, Kassenprüferin Verena Richter, Oberbürgermeister und Schirmherr Markus Pannermayr, Regina Herbst vom Organisationsteam, Schatzmeister Michael Grosch und Thomas Wagensohn von der Sparkasse Niederbayern-Mitte, der eine Finanzspritze mit dabei hatte.

Foto: Jessica Seidel

Veranstaltung, Markus Pannermayr. „Die vergangenen Jahre mit Corona waren brutal schwer für ehrenamtliche Initiativen.“ Zwar sei 2021 ein digitales Angebot auf die Beine gestellt worden – „Ich wäre fast in die Ausgangssperre geraten, weil das Spiel so spannend war“ – allerdings lebten Spiele von der Gemeinschaft

und dem Beisammensein, so Pannermayr. Er selbst sei ein großer und langjähriger Fan des TAC-Turniers, für das er sich bei dieser Gelegenheit gleich einen Platz sicherte. „Danke für die Zeit und Kraft, die Sie in diese Aktion stecken.“

Um vor allem Familien mehr Zeit zu geben, um vorbeizuschauen, ha-

ben die Vereinsmitglieder die Öffnungszeiten der Spieletage angepasst. „Wir haben uns auf zwei ganze Wochenenden geeinigt, dafür wurden die Zeiten unter der Woche etwas verkürzt“, erklärte Regina Herbst vom Verein. Neu sei auch ein Vereinsnachmittag.

„Den Escape-Room, den es vergangenes Jahr schon gegeben hat, bieten wir auch heuer wieder an“, sagte zweite Vorsitzende Kristina Englberger. Man müsse ihn nur noch auf den neuen Raum in der Christuskirche anpassen. „Allerdings sind hier alle Termine schon ausgebucht.“ Ebenso wie die Vormittagstermine für Schulklassen.

„Aufgrund der Pandemie haben wir dieses Angebot etwas eingeschränkt, es können nur einzelne Klassen kommen.“ Anfangs sei man nicht sicher gewesen, ob Lehrer und Schüler in dieser Zeit die Spieletage überhaupt besuchen wollten. Die schnelle Vergabe aller Termine habe ihnen die große Akzeptanz allerdings bestätigt, so Schaffrath.

Dass er aufgrund eines geplanten Urlaubs nicht persönlich an den Spieletagen teilnehmen könne, bedauerte Thomas Wagensohn,

Marktdirektor der Sparkasse Niederbayern-Mitte. Dafür brachte er einen Scheck über 1000 Euro mit. „Als Sponsor der Spieletage wollen wir das Zusammenkommen der Menschen unterstützen und so unseren Beitrag für die Region leisten“, erklärte er. Die digitale Auslieferung der Spieletage im vergangenen Jahr sei zwar „eine coole Geschichte“ gewesen, die ihm viel Freude bereitet habe. „Aber Spiele sind etwas Haptisches und es braucht Gesellschaft.“ –sei-

Info

Bei den Straubinger Spieletagen gelten die aktuellen Corona-Vorgaben. Öffnungszeiten sowie alle weiteren Informationen sind unter www.wbk-sr.de/straubinger-spiel-tage zu finden.

ANZEIGE

